

voestalpine unterstreicht Führungsanspruch bei pressgehärteten Stählen

Mit der Weltneuheit phs-directform® bietet die voestalpine eine einzigartige Lösungskompetenz für die direkte Warmumformung von feuerverzinktem Bandstahl zu hoch korrosionsbeständigen Automobil-Leichtbauteilen. Zudem wurde voestalpine für die erfolgreichste Innovation der letzten Jahrzehnte für sein Projekt phs-ultraform® mit dem Staatspreis Innovation ausgezeichnet.

Die Steel Division und die Metal Forming Division der voestalpine haben nun alle Informationen rund um das Thema pressgehärtete Stähle auf einer neu entwickelten und umfassenden Homepage unter www.voestalpine.com/thinkzinc zusammengefasst.

voestalpine als Technologiekonzern vernetzt Stahlerwicklung, Stahlerzeugung und Stahlverarbeitung. Dabei verbindet sich das Know-how der Werkstoffentwickler der Steel Division mit dem Prozess-Know-how der Umformspezialisten der Metal Forming Division. Pioniergeist und langjährige Innovationserfahrung führten zu einer am Markt bisher einzigartigen Kompetenz bei höchstfesten, korrosionsbeständigen warmumgeformten Bauteilen.

Weltneuheit phs-directform® auf dem Weg zum Kunden

Als erfahrener wie innovativer Spezialist für verzinkte Warmumformung erfüllt voestalpine die anspruchsvollen Herausforderungen der Automobilindustrie in vollem Umfang: Gewichtseinsparung bei gleichzeitig ausgezeichneter Crash-Performance und hervorragendem Korrosionsschutz. Nun haben die Innovationsspezialisten von voestalpine einen seit vielen Jahren lang gehegten Wunsch der Automobilindustrie gelöst. Der hervorragende Schutz gegen Korrosion durch Zink kann jetzt auch für direkte warmumgeformte Bauteile genutzt werden.

Die direkte Warmumformung zeichnet sich dabei durch Wirtschaftlichkeit, speziell bei geringeren Stückzahlen, aus. Dank der langjährigen Erfahrung in der Serienfertigung mit verzinkten presshärtenden Stählen konnte die voestalpine in diesem Bereich einmal mehr Ihren Führungsanspruch unterstreichen.

Heute ermöglicht die Innovation phs-directform® direkte Warmumformung von feuerverzinktem Bandstahl zu hoch korrosionsbeständigen Leichtbauteilen.

Staatspreis Innovation für phs-ultraform®

In den vergangenen Jahren hat sich die voestalpine mit der Produktion von pressgehärteten Stahlbauteilen aus feuerverzinktem Bandstahl (phs-ultraform®) einen Namen gemacht. Das Produkt phs-ultraform® verbindet Leichtbau, Korrosionsschutz und mehr Sicherheit im Automobilbereich.

Für diese erfolgreichste Innovation der letzten Jahrzehnte erhielt die voestalpine nun erstmals den Staatspreis Innovation und damit die höchste Anerkennung für innovative Unternehmen in Österreich durch den Bundesminister für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft verliehen.

Weltweit werden die meisten pressgehärteten Bauteile im direkten Warmumformprozess hergestellt. Dank der neuen Innovation phs-directform® ist man nun in der Lage, höchstfeste Bauteile mit kathodischem Korrosionsschutz auch im direkten Verfahren herzustellen. voestalpine ist dabei der einzige Hersteller weltweit, der verzinkte Bauteile sowohl im indirekten als auch im direkten Verfahren produzieren kann.

Im indirekten Verfahren werden Platinen aus phs-ultraform® mit klassischer Kaltumformung geformt und beschnitten. Danach werden die kaltumgeformten Bauteile erwärmt und im warmen Zustand erfolgt die Härtung und Fixierung der Bauteilgeometrie. Beim neuen, direkten Verfahren werden die Platinen in einem Prozessschritt mittels Warmformgebung erwärmt und anschließend mit einem gekühlten Werkzeug auf Endgeometrie gebracht und gehärtet. Das Schlüsselaggregat hierbei ist die Vorkühleinheit. Dabei wird die Platine vor der Presshärte auf ca. 550 °C gekühlt.

Think Zinc. – perFORM HOT.

Alle relevanten Informationen rund um das Thema pressgehärtete Stähle hat voestalpine jetzt auf einer neuen und umfassenden Homepage zusammengefasst. Unter www.voestalpine.com/thinkzinc können detaillierte Informationen zum neuen Lösungsansatz eines kathodischen Korrosionsschutzes durch Zink für die direkte Warmumformung, sowie weitere Themen bei denen voestalpine seinen Know-how Vorsprung unter Beweis stellt, abgerufen werden. Die Homepage wird regelmäßig mit neuen Innovationen, Daten und Informationen sowie White Papers zum Thema Warmumformung auf dem Laufenden gehalten.

www.voestalpine.com/thinkzinc
www.thinkzinc.at

Steel Division

Die Steel Division ist die größte Division des voestalpine-Konzerns und beschäftigt rund 11.000 Mitarbeiter. Sie erzeugt hochwertige Flachstahlprodukte – das Kerngeschäft der voestalpine. Leitgesellschaft ist die voestalpine Stahl GmbH in Linz. Die Steel Division ist einer der führenden Stahlproduzenten Europas. Seit Jahrzehnten beliefern und beraten wir unsere Kunden in der Automobil-, Bau-, Maschinenbau-, Hausgeräte-, Rohr-, Profil- und Energieindustrie.

Das Portfolio der Steel Division deckt die ganze Bandbreite hochwertigen Stahlbands ab: Warm- und kaltgewalzt, elektrolytisch verzinkt, feuerverzinkt, organisch beschichtet. Zur Steel Division gehören folgende Gesellschaften: voestalpine Stahl GmbH, voestalpine Grobblech GmbH, voestalpine Giesserei Linz GmbH, voestalpine Anarbeitung GmbH, voestalpine Stahl Service Center GmbH, voestalpine Eurostahl GmbH, Logistik Service GmbH.

Metal Forming Division

Die Metal Forming Division des voestalpine-Konzerns erreichte 2014/15 einen Umsatz von 2,3 Mrd. Euro und ein operatives Ergebnis (EBITDA) von 331 Mio. Euro. Die Division beschäftigt rund 10.500 Mitarbeiter und ist für fast alle europäischen Automobilhersteller tätig. Sie ist das Kompetenzzentrum des voestalpine-Konzerns für hochentwickelte Profil-, Rohr- und Präzisionsbandstahlprodukte sowie einbaufertige Systemkomponenten aus Press-, Stanz- und rollprofilierten Teilen. Mit der branchenweit einzigartigen Verbindung von Werkstoffexpertise und Verarbeitungscompetenz sowie einer weltweiten Präsenz ist die Division der Partner erster Wahl für innovations- und qualitätsorientierte Kunden.

Der voestalpine-Konzern

Die weltweit tätige voestalpine-Gruppe ist ein stahlbasierter Technologie- und Industriegüterkonzern. Die Unternehmensgruppe ist mit rund 500 Konzerngesellschaften und -standorten in mehr als 50 Ländern auf allen fünf Kontinenten vertreten, sie notiert seit 1995 an der Wiener Börse. Der Konzern ist mit seinen qualitativ höchstwertigen Produkten einer der führenden Partner der europäischen Automobil- und Hausgeräteindustrie sowie weltweit der Öl- und Gasindustrie. Die voestalpine ist darüber hinaus Weltmarktführer in der Weichentechnologie und im Spezialschienenbereich sowie bei Werkzeugstahl und Spezialprofilen. Der Konzern erzielte im Geschäftsjahr 2014/15 bei einem Umsatz von 11,2 Mrd. Euro ein operatives Ergebnis (EBITDA) von 1,5 Mrd. Euro und beschäftigte weltweit rund 47.500 Mitarbeiter.

Rückfragehinweis

voestalpine Metal Forming GmbH
Mag. (FH) Anita Gufler, MBA
Brand & Communication Management

Schmidhüttenstraße 5
3500 Krems/Donau
T. +43/50304/14-681
anita.gufler@voestalpine.com
www.voestalpine.com/metalforming

voestalpine Stahl GmbH
Dr. Harald Haslinger
Produktmanagement presshärtende Stähle

voestalpine-Straße 3
4020 Linz
T. +43/50304/15-74096
harald.haslinger@voestalpine.com
www.voestalpine.com